

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

So snelklich vnd so geschwinden vnde
 Alz man in der zeit chame mocht
 Ir chamer mocht von im chomen
 An der geschrift han ich vernomen
 Daz er was der snellest man
 Der mannez namen se gewan
 Ez was nie ros so snel noch tier
 Daz dem held mocht vor
 Die lauffen mocht entinnen
 Vnd die flucht in an gewinnen
Do Alahel der snel man
 so ser nach iagen wesan
 Vnd do daz Abner erschach
 do chert er sich ymb vnd sprach
 Alahel cher von vns wider
 vnd la dein iagen Alhie nider
 Vnd var wo dein wek sei dir benanc
 zer vinstern oder ze der zselwe hant
 Daz ich beswer dich
 vnd deinez pruder gerich
 An mir icht durch dich geschel
 ob man dich schadhast hie sech
 Daz penamen muz ersan
 wild du vns iagens nicht erlan
 Mich vnd All hie mem schar
 der red nam er vil chlain war
 Er iast an all wider cher
 do chert sich der desen her
 Abner gen Alahel wider vmb hm
 mit einem quiez vnd stach de durch m
 Daz er tot viel auf den sanc
 vnd erschlagen von seiner hant
 Sein pruder paid vnd ir schar
 chomen do nach iagent dar
 Do Alahel erschlagen lat
 ir schar do so ser erschrab
 Vnd auch Abners gesind
 chlasten in do vil geschwind
 Daz si sich gar webagen
 frud vnd vnfrud pflagen
 Vnd still ob im hielten gar
 do auer sein pruder chomen dar
 Vnd do si in toten funden
 groz chlasten si wesunden
 Alz in der samer do gepot
 vnd irz pruder samerleich tot
 Pains auf der veint has
 Also daz si se furwas
 lasten ser vntz auf die nacht
 mit also veindeicher chraft

Daz ien den ellens reichen
 mit flucht musten entweichen
 Auf einen perck der dalas
 vnd al solicher vest pflast
 Daz si Alz wir ez haben uer nome
 dar auf zu in nicht mochten chome
 Wan daz si vor in lasen
 mit ir wer da si lasen
 Bis friu an den andern tas
 do der ander tas gelas
 Also daz ieder man gesach
 Abner zu Joab do sprach
 Joab was was dein gerich
 daz du iagest mich
 Alz du noch tust an dirre stumt
 ist dir daz nicht recht chumt
 Daz ir vns lat vare vn vart auch ir
 du von mir vnd ich von dir
 Ez daz wir werden grozers schadens
 von ein ander vber laden
 Joabi daucht an allen var
 Abner hie gesprochen war
 Si gewunnen leicht schadens mer
 vnd grozer hertzen ser
 Ob si se wolten westan
 wan si daucht an allen wan
 Si hieten ewen geleich chraft
 gen in mit helden werhatt
 Wie si seheten gar verlast
 Joab der desen vnuerzast
 Sprach do hiegt du disw wort
 gesprochen heuten morgen dort
 So war al hie ze diser zeit
 vnder vns me warden streit
 Wie groz laid ich genomen hab
 der streit sol sein genomen ab
 Sprach der weis weisant
 mit seiner schar chert er zehant
 wider gen Ebron von dan
 Joab waren achzehen man
 da vor in dem streit erschlagen
 do het Abner Alz ich hort sagen
 zwainzick vnd dre hundert verloren
 der edel desen wol geporen
 Alahel wart do gelait
 in Ebron mit werdkhait
 Nach freuntleicher wird groz
 den er was warden haus genoz
Du wesund sich bei der zeit
 herren der chriek vn der streit

720

C. B.